



Die Geschichte der drei Steinmetze von Chartres

(angelehnt an eine Geschichte unbekannter Quelle)

In der Zeit, als in Chartres die Kathedrale gebaut wurde, kam ein Wanderer des Weges und sah am Strassenrand einen Steinmetz sitzen und einen Stein behauen.

Er blieb stehen, schaute eine Weile zu und fragte ihn dann, was er da mache? Griesgrämig und mit finsterem Gesicht antwortete dieser gereizt:

«Das siehst du doch! – Ich behaue Steine!»

Verständnislos ging der Mann weiter. Da stiess er nach einer Weile wieder auf einen Mann der fröhlich pfeifend und mit sichtlich grosser Freude dasselbe tat. Auch ihn fragte er, was er da mache. Dieser antwortete mit glücklicher Miene:

«Ich erschaffe eine wunderschöne Engelsskulptur»!

Verwundert setzte der Mann seinen Weg fort. Als er nach einigen Schritten erneut auf einen Mann traf, der mit glücklichem und freudestrahlendem Gesicht im Staube sass und so wie die anderen Steine behaute, fragte er ihn: «Machst du vielleicht auch eine schöne Skulptur»? Da blickte der Mann auf, wischte sich den Schweiß von der Stirne und sagte mit begeisterter Stimme und leuchtenden Augen:

«Ich baue zur Ehre Gottes an einer wunderschönen Kathedrale»!



Der Glückstupser® sagt dazu:

Der erste Steinmetz

Dieser arbeitet so, wie es gemäss Studien etwa 70% der Menschen in der heutigen Zeit tun! Mehr oder weniger lustlos, desinteressiert und freudlos und mehr oder weniger auf eigene Vorteile ausgerichtet. Innerlich hat dieser Mensch bereits gekündigt und ist nur noch in der Firma, weil man ja irgendwie für seinen Lebenshalt aufkommen muss. Die Lebensfreude wird auf die Freizeit verschoben.

«Das nennt man - Dienst nach Vorschrift»!

Der zweite Steinmetz

Dieser liebt seine **Mission = (Berufung)** und arbeitet so, als könnte er für sich keinen schöneren Beruf vorstellen. Er arbeitet mit **Passion = (Hingabe und Freude)** an seiner Arbeit.

«Er lebt dadurch täglich mit Passion seine Mission»!

Der dritte Steinmetz

Dieser hat bei seiner Arbeit seine **Vision = (das Höhere, Bedeutende, ihn überdauernde grössere Zukunftsbild)** im Kopf an welchem er mit Leidenschaft, Freude und Begeisterung mitwirkt und sich dabei glücklich schätzt.

«Er folgt mit Passion und Mission seiner Vision»!

Die glücklichsten Menschen sind diejenigen, die sich bereits am Morgen auf den Tag freuen, weil sie ihren Beruf lieben. Wenn diese Menschen mit ihrem Tun dann noch an einem höheren Ziel, an einem grösseren Zukunftsbild zum Beispiel in ihrer eigenen Firma mitwirken können, vereinen sie Lebensfreude und Ziel, ihre eigene Mission und die Vision ihres Unternehmens!

Falls du deine Lebensvision leben willst, nimm einfach Kontakt mit mir auf!